

Der Umbau der NATO-Kommandostruktur wird mit dem Umzug des Allied Joint Force Command Naples in eine Hightech-Anlage nordwestlich von Neapel fortgesetzt.

**LUFTPOST**

Friedenspolitische Mitteilungen aus der  
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein  
LP 212/12 – 27.12.12

## Das Joint Force Command der NATO in Neapel zieht in eine Hightech-Anlage um

Von Cristina Silva

STARS AND STRIPES, 03.12.12

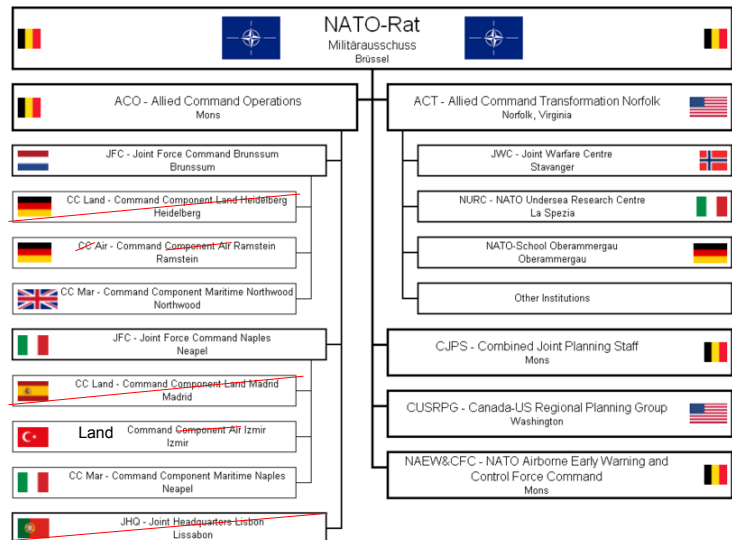
( <http://www.stripes.com/news/nato-southern-command-moves-to-high-tech-campus-1.199197> )

BAGNOLI, Italien – Das südliche Joint Force Command der NATO (das Operative NATO-Kommando Süd) zieht aus seiner bisherigen Basis im Bezirk Bagnoli in Neapel, in der es seit 1954 zu Hause ist, in eine neue Hightech-Anlage um, die in Zukunft noch erweitert werden kann.

Das Allied Joint Force Command Neapel wird im Rahmen einer umfassenden finanziellen und operativen Umstrukturierung, welche die NATO flexibler machen soll, an den etwa 10 Meilen (16 km) nordwestlich von Neapel in einer ländlichen Umgebung liegenden Lago di Patria verlegt (s. [http://de.mapatlas.org/Italien/\\_See/Lago\\_di\\_Patria/18706/Fahrplan\\_und\\_Satelliten\\_Landkarte](http://de.mapatlas.org/Italien/_See/Lago_di_Patria/18706/Fahrplan_und_Satelliten_Landkarte) ).

"Unser Abschied von Bagnoli sollte uns nicht traurig stimmen," sagte Admiral Bruce Clingan (s. [http://en.wikipedia.org/wiki/Bruce\\_W.\\_Clingan](http://en.wikipedia.org/wiki/Bruce_W._Clingan) ), der (US-)Kommandeur des Allied Joint Force Command Neapel, während der abendlichen Abschiedszeremonie am Montag. "Bagnoli wird in unserer Erinnerung noch lange der Ort sein, an dem wir uns als freie Männer und Frauen zusammenschlossen haben."

Die Anlage in Bagnoli wurde in den 1930er Jahren als Einrichtung für gefährdete Jugendliche erbaut. Während des Zweiten Weltkriegs wurde sie von der Jugendorganisation der italienischen Faschisten und den deutschen Truppen genutzt. Nach dem Krieg diente sie bis zum Einzug der NATO als Flüchtlingslager.



Unkorrigierte Grafik entnommen aus <http://de.wikipedia.org/wiki/NATO-Kommandostruktur>

Seit dem 1968 erfolgten Einmarsch der Sowjetunion in die Tschechoslowakei bis zum Ende des Kalten Krieges wurde von Bagnoli aus der gesamte Mittelmeerraum überwacht. 1992 wurden der Waffenstillstand in Bosnien-Herzegowina und 2011 die Operationen über Libyen von Bagnoli aus organisiert.

Die neue Anlage hat 212 Millionen Dollar gekostet und gehört der NATO; da sie über

die neueste Technologie verfügt, können die NATO-Kommandeure direkt mit den ihnen unterstellten Luft-, See- und Landstreitkräfte kommunizieren und deren Einsatz kontrollieren; das teilte Ike Skelton, ein Kapitän der US-Navy, mit, der Sprecher des Joint Force Command ist. Weitere Auskünfte zu den Aufgaben dieses Kommandos lehnte er ab.

"Es hat ein Technologie-Sprung stattgefunden," ergänzte Skelton.

Während der Zeremonie am Montag, an der neben führenden Militärs auch Lokalpolitiker teilnahmen, wies (US-Admiral) Clingan außerdem darauf hin, dass die neue Anlage über alle Fähigkeiten verfüge, die bei Reaktionen auf die unterschiedlichsten Krisen benötigt würden.

Bei ihrer Eröffnung im Jahr 1954 hatte die Basis Bagnoli nur einen kleinen Stab, in dem 14 NATO-Staaten vertreten waren. Das neue Operationszentrum wird mehr als 2.100 Militärs und 350 zivile Angestellte aus 22 Nationen aufnehmen.

**Auch die Kommando-Einheit der Europäischen Union, die Militäreinsätze in Bosnien und in der Herzegowina überwacht, zieht an den Lago die Patria um.** Es ist unklar, was mit Bagnoli geschehen wird; die Basis, die der Banco Di Napoli gehört, wird im Januar (2013) völlig geräumt sein.

Beim Bau der Anlage am Lago di Patria wurde auf Umweltfreundlichkeit geachtet; die Außenwände liegen im Schatten und haben große Fenster, damit der Energieverbrauch für Klimaanlage und Kunstlicht möglichst niedrig bleibt. Sie ist mit einer Squash-Anlage, einem Basketball-Feld, Tennisplätzen, einer Laufbahn und einem Schwimmbaden ausgestattet, das Olympia-Maße hat. Die NATO-Beschäftigten ziehen seit Mai (2012) mit ihrer Ausrüstung in die neuen Büros um.

Der Bau einer internationalen Schule, die in die Anlage integriert werden sollte, wurde wegen zu hoher Kosten aufgegeben. Auch die Pläne für eine neue Autobahn und einen Bahnanschluss wurden verjagt.

*(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit Ergänzungen und Links in Klammern und Hervorhebungen versehen. Aus der auf S. 1 abgedruckten, von uns auf den derzeitigen Stand gebrachten Grafik zur Kommandostruktur der NATO ist ersichtlich, dass sich das Allied Joint Force Command Neapel auf der zweiten Kommandoebene befindet.*

Derzeit hat die NATO drei militärische Kommandoebenen. Die oberste Ebene bilden die Strategic Commands (Strategischen Kommandos): das Allied Command Operations / ACO bei Mons in Belgien und das Allied Command Transformation / ACT in Norfolk in den USA.

Das ACO ist für die strategische Planung und zentrale Kontrolle von Operationen zuständig. Das ACT ist zuständig für die Transformation, also die Umwandlung und permanente Anpassung des Bündnisses an neue Erfordernisse.

Die zweite Ebene wird derzeit noch von drei Operational Commands (Operativen Kommandos) gebildet,

*dem Allied Joint Force Command Brunssum / JFC Brunssum in den Niederlanden, dem Allied Joint Force Command Naples / JFC Naples in Neapel, Italien, und dem Joint Headquarters Lisbon / JHC-Lisbon in Lissabon, Portugal, das aufgelöst werden soll und deshalb in der Grafik bereits von uns gestrichen wurde.*

Die Operativen Kommandos koordinieren das Zusammenwirken der Teilstreitkräfte.

Auf der dritten, taktischen Ebene sind die Kommandos der Teilstreitkräfte Luftwaffe, Heer und Marine angesiedelt. Das Allied Air Command Ramstein (das NATO-Kommando Luftwaffe) ist durch Zusammenlegung des aufgelösten CC Air Madrid mit dem CC Air Ramstein entstanden [s. [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_12/LP03512\\_040212.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_12/LP03512_040212.pdf)]; das Allied Land Command Izmir (das NATO-Kommando Landstreitkräfte) wurde aus den aufgelösten CC Land Heidelberg und CC Land Madrid gebildet [s. [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_12/LP20812\\_161212.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_12/LP20812_161212.pdf)]. Da auch das CC Mar Naples aufgelöst werden soll, wird das Allied Maritime Command (das NATO-Kommando Seestreitkräfte) vermutlich im britischen Northwood verbleiben.

Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)

---

# STARS STRIPES®

## **NATO southern command moves to high-tech campus**

By Cristina Silva

Published: December 3, 2012

BAGNOLI, Italy — NATO is moving its southern command from the base in Naples' Bagnoli district that it has called home since 1954 to a new high-tech campus designed to allow for future expansion.

Allied Joint Force Command Naples is relocating to rural Lago Patria, about 10 miles away, in a significant financial and operational shift intended to make NATO more nimble.

“Our departure from Bagnoli should not be discouraging,” Adm. Bruce Clingan, commander of Allied Joint Force Command Naples, said during a sunset farewell ceremony Monday. “Bagnoli will long be remembered as a place where we came together as free men and women.”

The Bagnoli base was built in the 1930s as a home for at-risk youth. During World War II, it was occupied by the Italian Fascist Youth Organization and German troops. It became a refugee center after the war, before NATO moved in.

The base oversaw surveillance of the Mediterranean basin during the Cold War after the Soviet Union invaded Czechoslovakia in 1968. It helped enforce cease-fire arrangements in Bosnia-Herzegovina in 1992. More recently, it supported operations over Libya in 2011.

The new \$212 million base, which NATO owns, features new technologies that will allow NATO leaders to directly communicate and control air, sea and land forces, said U.S. Navy Capt. Ike Skelton, spokesman for the Joint Force Command. He declined to further describe the changes.

“It’s a shift in technology,” Skelton said.

During Monday's ceremony, attended by community and military leaders, Clingan said the new base had the necessary capabilities "to respond to diverse crises."

When it opened in 1954, the Bagnoli base had a small staff representing the 14 NATO nations. The new operations center will house more than 2,100 military personnel and 350 civilian employees from 22 nations.

The European Union Command Element, which oversees military operations in Bosnia and Herzegovina, is also relocating to Lago Patria. It's unclear what will happen to the Bagnoli site, which should be completely vacated by January and is owned by the Banco Di Napoli.

The Lago Patria campus features environmentally friendly designs such as shaded exteriors to limit air conditioner use, and wide windows designed to reduce the use of artificial light and excessive energy consumption. It's been outfitted with squash, basketball and tennis courts, running paths and an outdoor Olympic-size pool. NATO slowly began moving personnel and equipment to its new offices in May.

An international school initially intended to open on the campus was canceled after it was deemed too costly. Plans for a new highway and rail link connecting to the base have seen delays.

[www.luftpost-kl.de](http://www.luftpost-kl.de)

**VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern**